

**Verlag SWG imex GmbH,
Nürnberg, Deutschland**

***GRUNDPRINZIPIEN ZUR REFORM
DES WIRTSCHAFTSSYSTEMS UNTER
DEN BEDINGUNGEN DER
EUROPÄISCHEN INTEGRATION***

Monograph

**Verlag SWG imex GmbH
Nürnberg, Deutschland,
2017**

Verlag SWG imex GmbH

BBK 65.050
UDK 338.24.021.8

Rezensenten:

Doktor der Wirtschaftlichen Wissenschaften, Professor *Davidenko N.N.*

Doktor der Wirtschaftlichen Wissenschaften, Professor *Korneev V.V.*

Doktor der Wirtschaftlichen Wissenschaften, Professor *Savchenko S.O.*

K 65 Grundprinzipien zur Reform des Wirtschaftssystems unter den Bedingungen der europäischen Integration. Hrsg. von Doktor der Wirtschaftswissenschaften, Professor Yu. V. Pasichnyk [Autorenkollektiv: Yu. V. Pasichnyk, L. O. Shpak, A. O. Khodzhaian u.a.] – kollektive Monographie – Verlag SWG imex GmbH, Nürnberg, Deutschland, 2017. – 421 p.

ISBN 978-3-9819288-1-5

Unter den Bedingungen der Globalisierungsentwicklung der Gesellschaft bleiben die Fragen der weiteren Reformen den Wirtschaftssystemen nicht nur in der Ukraine, sondern auch in den europäischen Ländern akut. Die Monographie ist der Bestimmung den Grundprinzipien der Funktionierung von Finanzsystem gewidmet. Die große Aufmerksamkeit ist den Fragen der wirtschaftlichen Entwicklung den Ländern, ins besonders in der Budget- und Besteuerungssphäre gegeben. Sind die Hauptmethoden und Prinzipien der staatlichen Regulierung der Unternehmenstätigkeit nach allen Wirtschaftszweigen erforscht. Sind die Rechtsregelung der Unternehmenstätigkeit und Sicherung der nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung geschätzt. Angesichts des Tempos der gesellschaftlichen Entwicklung und der Verbesserung von Managementmechanismen, wurde die Monographie an den Marketingkonzeptionen der Unternehmensentwicklung konzentriert.

Nach den Ergebnissen der Forschungen haben die Autoren die Vorschläge für Bildung von den Richtungen zur weiteren Reform der Wirtschaft im Staat ausgearbeitet.

Die Ausgabe ist an einen großen Kreis von Lesern, wie die Wissenschaftler, die Subjekte der wirtschaftlichen Tätigkeit und die Studenten gerichtet. Die Monographie kann auch nützlich und interessant für die Leute, die in der Sphäre von Bildung und den praktischen Finanzen tätig sind, werden.

ISBN 978-3-9819288-1-5

© 2017 Copyright by Verlag SWG imex
GmbH
© Autorgruppe

VORWORT

Moderne Integrationsprozesse und die Globalisierung der Gesellschaft verursachen die Notwendigkeit der Suche nach neuen Vektoren der wissenschaftlichen Entwicklung der Ukraine. Es ist notwendig nicht nur die Innenfunktionen des Staates zu optimieren, sondern auch den wirksamen Mechanismus der Zusammenarbeit mit der äußeren Umgebung zu bilden, was die europäische Integration der Ukraine zur internationalen Gesellschaft sichern wird.

Komplizierte Wirtschaftsprozesse, die mit dem globalen Wandel, den Finanzkrisen, und der politischen Instabilität begleitet werden, sowie in der Ukraine, als auch in der ganzen Welt sind ungetrennt mit der sozialwirtschaftlichen Entwicklung des Staates insgesamt und seiner Bevölkerung insbesondere verbunden. Der Rückgang der Landeswährung, die Verarmung der Nation und bedeutende Migration Prozesse fordern von der Regierung des Staates Bildung der neuesten Konzepte zur Reform des Wirtschaftssystems, die zur Stabilisierung der Lage im Land und der Sicherung von sozialen Garantien der Bevölkerung beitragen werden.

Somit bleibt die Aufklärung der modernen Konzepte der wirtschaftlichen Entwicklung in der Ukraine und in den europäischen Ländern, Trennung deren Elementen, Bestimmung der Rolle des Staates bei der Bereitstellung von dynamischen wirtschaftlichen Entwicklung als ein drängendes Problem in den modernen Realitäten.

Die Monographie ist gewidmet: der Aufklärung der Hauptrichtungen von der sozialwirtschaftlichen Transformationen; der Bestimmung der Besonderheiten des Funktionierens der Finanzmarktstrukturen; der Forschung der rechtlichen Aspekte der staatlichen Regulierung der wirtschaftlichen Entwicklung. In der Ausgabe sind die Ansichten der Autoren für Bestimmung von weiteren Richtungen zur Reform des wirtschaftlichen Systems des Staates wiedergespiegelt. Die besondere Aufmerksamkeit ist an den Problemen des Budgetprozesses sowohl auf nationaler als auch auf lokaler Ebene gewidmet.

Die bedeutende Menge von den Monographien, Artikeln und anderen wissenschaftlichen Publikationen von führenden ausländischen und heimischen Wissenschaftler sind der Forschung von Etappen des wirtschaftlichen Wandels gewidmet. Allerdings, eingehende Forschung den Fragen der Transformation des Wirtschaftssystems unter den Bedingungen der Integration der Ukraine zur europäischen Gesellschaft wurde nicht in einer komplexen Begründung durchgeführt. Deshalb wurde in dieser Monographie die Besondere Aufmerksamkeit den Beziehungen von den Regierungsorganen

und den Unternehmensstrukturen, den Richtungen der Reformen der budgetsteuerlichen Politik, den Mechanismen der Regulierung des Finanzmarktes, dem Management der Tourismussphäre und den Hotel- und Restaurantbusiness gewidmet. Die besondere Aufmerksamkeit von den Forschern ist an den Marketingkonzeptionen der Wirtschaftstätigkeit konzentriert.

Die Monographie besteht aus vier Kapiteln. Die Forschung wurde mit Benutzung von den entwickelten wissenschaftlich begründeten methodischen Ansätzen geschafft, sie gründet sich an den wissenschaftlichen Leistungen den führenden ausländischen und heimischen Wissenschaftlern, was hilf bestimmte Richtungen der Verbesserung der Funktionierung sowohl der wirtschaftlichen Politik im Allgemeinen, als auch ihren Bestandteilen vorzuschlagen.

Diese Monographie hat nicht nur wissenschaftlichen, sondern auch praktischen Charakter, da sie konkrete Lagen, Maßnahmen, Vorschläge für weitere Reform des wirtschaftlichen Systems in der Ukraine und inder ganzen Welt aussondert, analysiert und begründet.

Die Autoren deuten darauf hin, dass die konkreten wissenschaftlichen Entwicklungen in Form von Mechanismen, Schemen, Modellen der Verbesserung des Funktionierens nicht nur des Finanzsystems der Ukraine, sondern auch anderen Ländern fördern werden.

Alle Materiale sind in der Edition der Autoren veröffentlicht. Die Autoren sind für die Originalität, Vollständigkeit und Zuverlässigkeit der eingereichten Entwicklungen verantwortlich.

Autorkollektiv dankt der Akademie der Wirtschaftswissenschaften der Ukraine für ihre Unterstützung und die Möglichkeit an der kollektiven Monographie teilzunehmen.

4.5 Strategic management of intellectual capital

The efficiency of the formation and use of intellectual capital of an enterprise largely depends on the quality of organizational and economic principles of management of this capital.

In the opinion of O. Kendiukhov, the "management mechanism" can be regarded as a system of control elements (goals, functions, methods, structure, subjects of management) and objects of management, in which there is a purposeful transformation of the influence of control elements on the necessary state or reaction of objects of management and which has inbound parcels and the resulting reaction.¹

At the same time, the object of management, in our case, is intellectual capital, the subject of management - the director of the company and representatives of top management.

It is also important to set strategic and tactical objectives for managing the enterprise's intellectual capital. It is in the framework of setting strategic goals for enterprise development in the modern conditions of management an important element of its strategy is the strategy of management of intellectual capital of an enterprise, which can be considered as a kind of innovative strategy of the enterprise.

In general, the set of all strategies for companies that use it as a structural unit and are selected for specific activities are set strategic enterprises.

However, the strategic set - a collection of different types of strategies that developing company for a certain period, reflecting further feature of the enterprise, as well as its focus on the role and place in the environment. The optimality of a strategic set of businesses depends on the professionalism of choosing strategies.

When forming an innovation strategy, the company must clearly understand its elements. In the opinion of B. Karlof elements of the strategy are: corporate mission; resource; company products; sales markets; business organization; competitive advantages; structural changes; development program, organizational culture and management competence.²

According to A. Savchuk, the main elements of the strategy are the whole enterprise, a set of resources of the enterprise, a list of business activities and the basics of functioning.³

¹ Kendiukhov O.V. *Intellectual capital of the enterprise: methodology of forming a management mechanism: monograph* / O.V. Kendiuchov; National Academy of Sciences of Ukraine. Institute of Industrial Economics. - Donetsk: IEP of the National Academy of Sciences of Ukraine, 2006 - 307 p.

² Karlof B. *Business Strategy: transl. with Eng. // Sci. Ed. VA Adjusted* - Moscow: Economics, 1991. - 240 p.

³ Savchuk AV *Organizational-economic mechanism of innovative development of a large company: Monograph* / NAS of Ukraine, Institute of Economics of Industry. - Donetsk, 2004. - 404s.

We believe that the innovative strategy of intellectual capital management of the enterprise includes such elements as: the way, means and trajectory of the mission execution and achievement of the goals.

Mission - the main purpose of the enterprise, the clear reason for its activities. There are a number of general requirements to the mission of the enterprise: the current state of the enterprises does not outline its mission; the mission may vary, due to adaptation to changes in the external environment; the mission is based on the desire for the future, the priority of the values of the enterprise.⁴

In general, the goal of a strategic approach to the management of intellectual capital is the development of strategies that will provide the formation of sustainable competitive advantages of some enterprises in comparison with other in the same conditions of the external micro and macro environment of the business entities.

The objectives of the enterprise are expressed in its orientation towards fulfilling the mission. In order to develop strategic goals, one must be guided by the vision of the future in the long run.

The main characteristics of the strategic goals should be: clarity of installation; certainty in time; quantitative measurement; the opportunity to achieve; compliance with the general strategy and capabilities of the performers.

Let's consider the main aspects of strategic management of intellectual capital of an enterprise on the example of woodworking enterprises.

At the same time, the strategic objectives of intellectual capital management of the enterprise are inextricably linked with the stimulation of innovation activity, and can be divided into several groups:

1. Production-technological objectives are related to the improvement of the technological level of production on the basis of the development and use of intangible assets, product quality improvement and increase the efficiency of the implementation of production processes:

- modernization of existing production technologies;
- introduction of new innovative technological processes;
- development of own technologies of production;
- improvement of the logistics system;
- improving the quality, competitiveness, reliability and functionality of products
- expansion of the range of products;
- increase of efficiency of use of production assets of the enterprise;
- improvement of methods of organization of production;
- diversification of directions of production activity of the enterprise;

⁴ Karlof B. *Business Strategy: transl. with Eng. // Sci. Ed. VA Adjusted - Moscow: Economics, 1991. - 240 p.*

- creation of added value.

2. Marketing objectives are aimed at improving and strengthening the position of the company in the market through the use of accumulated human capital (experience, knowledge, skills, skills of employees) and a network of relations with the external environment (organizational capital). In particular, such goals can be:

- search for ways to enter new commodity, regional, foreign, resource product markets;

- Conquest and expansion of the market share;

- formation of positive business reputation and image of the enterprise;

- use of partnerships in the planning of sales channels;

- increase in the number of consumers of products;

- creation and development of trademarks;

- successful positioning of products on the market and implementation of an effective advertising campaign;

- development of new types of products;

3. Social goals are aimed at ensuring professional growth, professional development of employees and indicators of social efficiency of the operation of the enterprise. Such goals can be:

- growth of labor productivity at the expense of improvement of the organization of work, system of personnel motivation, etc .;

- improvement of the educational and qualification level of the personnel;

- development of professional skills of personnel, abilities for intellectual, innovative and creative activity;

- transfer of experience between members of the team.

4. Organizational and managerial goals are established with the purpose of increasing the efficiency of organizational processes of the operation of the enterprise (development of organizational capital of the enterprise):

- use of effective management tools;

- ensuring the flexibility of the organizational structure;

- optimization of administrative procedures;

- use of effective, including innovative methods of making managerial decisions;

- introduction of an effective system of creation, codification, distribution, use, management and reproduction of knowledge;

- provision of intensive organizational development of the enterprise;

- creation and improvement of the internal communication system;

5. The financial and economic objectives include strengthening the financial state of the enterprise, ensuring financial stability, solvency and, most importantly, profitability of the enterprise through the production of innovative products on the basis of structural elements of the intellectual capital of the enterprise:

- increase in profitability of production, operating activities, products, sales, etc ;
- increase of indicators of market and business activity, financial stability and solvency of the enterprise;
- optimization of the structure of capital.

The next element of strategic recruitment - the tool (tool) - determines how an enterprise can innovate to accomplish its mission and achieve its goals.

In general, there are two main types of tools for achieving the goals of strategic management of enterprise intellectual capital: formal and informal.

According to E. Belashov, formal tools include expert control systems, artificial intelligence systems, automated decision-making systems, decision support systems, and customer support systems.⁵

According to specialists, formal tools are very effective in making managerial decisions in innovative, financial, or consulting companies that need to take into account the large number of rapidly changing external conditions.

Formal tools for knowledge management, thoroughly researched O.M. Kendiuchov, among whom he distinguished Customer Relationship Management (CRM) Customer Relationship Management Systems, whose good practice has been confirmed by many consulting companies.

According to the scientist, CRM - a system that includes a set of tools that allow you to systematize the available information about the client base of the enterprise, the processes of attracting customers and developing relations with them, improving the system of sales, promotion, marketing and service, increase customer satisfaction.⁶

According to the study by Embavood⁷, the first basic needs that satisfy the new furniture are the need for comfort, beauty, economy, comfort, and status. Regardless of the set, people buy not just furniture, but the functions they perform, meeting the needs of the owner. The second "set" of needs to satisfy the furniture purchased is the design, ergonomics, and affordable price. All these factors directly affect the purchase. Finally, after the buyer has made sure that all his needs will be satisfied, he will evaluate the brand, the location of the store, the service before buying.

The CRM strategy ensures that the company collects, stores and analyzes information about its clients at all stages of the development of relations with them, uses the knowledge gained in the interests of its business, forming a

⁵ Belashev V. *Realization of strategic plans of the company through systems of balanced indicators // Ukrainian investment magazine "WELLSOME". - 2004 - No. 8. - P. 16-24.*

⁶ Kendiukhov O.V. *Intellectual capital of the enterprise: methodology of forming a management mechanism: monograph / O.V. Kendiuchov; National Academy of Sciences of Ukraine. Institute of Industrial Economics. - Donetsk: IEP of the National Academy of Sciences of Ukraine, 2006 - 307 p.*

⁷ Tereshchenko D.A. *Conceptual provisions of the management of intellectual capital of the enterprise / D.A. Tereshchenko, AS Makarov // Bulletin of the Economy of Transport and Industry. - 2015. - No. 51. - P. 138 - 143.*

mutually beneficial relationship with profitable clients. Correct building relationships allows both attracting new and retaining existing customers, which positively affects the competitiveness and efficiency of the enterprise. Thus, CRM is based on the principle of personalization of relationships with each client, which ensures a favorable attitude to products and

For example, building a commodity strategy for a furniture company based on the CRM-concept allows the complex implementation of the main task of furniture products - as much as possible to meet the needs of consumers⁸. Such a strategy should include the following components:

1. Structural component with the following elements:
 - use of the species, texture, quality of wood at the request of the consumer;
 - application of the processing materials that the consumer wants (varnishes, paints, etc.);
 - use of other components of the product chosen by the consumer (for example, fabrics)
2. The ecological component of the strategy will include the following elements:
 - use of environmentally acceptable materials at the request of the consumer and certified wood;
 - application of filters in production for an environmentally acceptable level of production.
3. The price component of the strategy involves the development of a flexible pricing policy with an extensive system of discounts in line with the range and solvency of consumers.
4. Ergonomic and aesthetic components of the strategy consist of the following elements:
 - use and combination of various materials at the request of the consumer;
 - creation of products by individual consumer projects or original designer offers for consumers (in terms of form, color, size of products);
 - availability of system of service, installation and convenient delivery.
5. Advertising component of the product strategy includes the development of effective tools for product promotion in the market, the allocation of competitive advantages, etc.

After all, when buying furniture, people actually realize their basic needs. Organization of the process of functioning of many furniture enterprises causes the emergence of the main components of the CRM-concept:

- a significant number of enterprises operate on the pre-order principle, which involves the conclusion of a contract for the supply of certain furniture products, the main parameters of which are agreed with the consumer;

⁸ Ivanusa A.V. *Features of the formation of the commodity strategy of furniture enterprises / AV. Ivanusa, Ye.V. Mostovik // Scientific Bulletin of NLTU of Ukraine. - 2013. - No. 23.7 - P. 172 - 177.*

- organization of technological processes at many enterprises makes it possible to produce products based on certain basic samples that the consumer offers;
- the manufacturer gives the opportunity to the consumer to choose individual options for outfitting, design, etc.;
- the manufacturer provides the opportunity for the consumer to choose different variants of the complete set (separate products, parts of an interior, etc.);
- the manufacturer gives the consumer the opportunity to choose different delivery options (in assembled condition, in disassembled condition, etc.).

An important component of a CRM-based marketing strategy is to take into account not only the basic but also the socio-ethical needs of consumers, which often cause the formation of so-called ecologically sensitive markets. The most environmentally sensitive markets in Europe include markets for timber products from Switzerland, the Netherlands, Germany, the United Kingdom, Sweden and Finland. That is why, at the present stage of development of many world companies and brands an integral part of their marketing complex is the observance of the trend "ecofriendly" ("friend of the environment"). One of the ways to declare and implement necessary actions to ensure "environmentally friendly" environmental activities is environmental certification, which serves as a kind of permission to environmentally sensitive markets. One of the schemes for such certification is the FSC chain ("CoC - Chain of Custody" certification). This information is about the way forest products are transported from the forest or from recycling materials from the recycling site to the consumer, covering all successive stages of processing, transportation, production, storage and distribution, where the transition from one stage of the supply chain to another involves a change of owner.⁹

It is clear that the elements of certification, in particular environmental management, are important for the process of building an effective commodity strategy for furniture enterprises.

As we see, the conceptual improvement of the commodity strategy of furniture enterprises is possible only through active cooperation with clients and constant monitoring of the whole complex of their needs. And this, in turn, can be ensured only through the gradual formation and implementation of the CRM-concept.

Informal intellectual capital management tools play a special role. After all, roughly 80% of the acquired knowledge of workers may be lost when an employee is released and does not transfer his own experience.

⁹ *Saganyuk MP Strategy of development of woodworking and furniture industry [Electronic resource] / M.P. Saganyuk // Access mode: base.dnsgb.com.ua/files/journal/Lisove.../33_46-50.pdf*

Taking into account the opinion of scientists in this regard, it is recommended to use the principles of team work when organizing the activities of the staff. This is due to the following reasons:

- effective exchange of knowledge between different functional units of the enterprise;
- to a greater extent, the flexibility of project management in medium and large companies;
- the possibility of replacing members of the team, taking into account the general awareness of all employees;
- the existence of informal leadership and a clear division of responsibilities are the basis for successful and coordinated work;
- taking into account that in the aggregate use of all knowledge of team members always gives a greater result, it will contribute to the growth of competitiveness of the enterprise in general.

According to O. Kolpakova, the management of intellectual capital in each of its functions and procedures involves the use of a set of diverse methods (organizational, administrative, economic, legal, socio-psychological), which constitute the organizational and economic mechanism for managing intellectual capital. The key here are economic and legal methods and mechanisms, structured in the acts of organizational and administrative action, which form the organizational mechanism of management. Strict legal constraints on the assignment and use of the results of creative activity must be combined with effective economic incentives inherent in this system of intellectual capital management.¹⁰

Agree with the opinion of S. Ilyashenko, on effective tools for managing intellectual capital, to which the scientist refers:

- the policy of scientific and technical development of the organization, which allows to determine the conditions and direction of development of the intellectual base of intellectual capital, to plan the transformation of the properties of capital, the conditions of its circulation (speed, form),
- also organizational structure and management structure, providing the optimal combination of material, financial, labor and intellectual resources, the formation of a coherent system of factors of capital.¹¹

The trajectory, as another element of the strategic set, outlines the company's path to be followed in the management of intellectual capital, including in the implementation of innovation activities, in order to fulfil the established mission

¹⁰ Kolpakova O.N. Development of theoretical and methodological positions on formation and effective use of intellectual capital of the enterprise in the conditions of innovative economy: author's abstract. dis Cand. econ Sciences: 08.00.05 / Kol'pakova Olga Nikolaevna, GOU VPO "Bashkir Academy of Civil Service and Management under the President of the Republic of Bashkortostan". - Ufa, 2011 [Electronic resource] - Access mode: <http://www.dissercat.com/content/razvitie-teoretiko-metodologicheskikh-polozhenii-po-formirovaniyu-ineffektivnomu-ispolzovani>.

¹¹ Ilyashenko SM Essence, structure and methodical basis of estimation of intellectual capital / SM Ilyashenko // Economy of Ukraine. - 2008. - No. 11. - P. 16-26.

and achieve its goals (to provide: high quality products, low cost and corresponding to its price, promotion of personnel development, formation of information system of cooperation with counteragents, etc.).

The formation of a strategy for managing the intellectual capital of an enterprise should be based on the co-ordination of "resources", "processes", "products" and "markets" for the fulfilment of the mission of the enterprise and the effective achievement of its goals. Realization of the strategy of management of intellectual capital of an enterprise can bring maximum results only when the resource strategies, process strategies, product strategies and market strategies will be mutually agreed. The elements of the intellectual capital management strategy, by coverage, include all areas of the company's operation, so they are identical to the overall strategy for enterprise development, which is usually aimed at increasing production and improving product quality and reducing cost.

The company's intellectual capital management strategy should be flexible, provide decision-making opportunities in a short time, and help increase the number of tasks to be solved. Such a strategy is developed, mainly for 2-3 years and subject to adjustment. Realization of the strategy of management of intellectual capital of an enterprise can bring maximum results only when the resource strategies, process strategies, product strategies and market strategies will be mutually agreed.

Let's dwell on the traditional matrix type of strategy choice, and we will construct a SWOT matrix for strategic analysis of the formation of intellectual capital (table 1).

Table 1. SWOT-analysis matrix for determining the strategic potential of forest enterprises and woodworking enterprises in their intellectual capital formation*

	<p>External Opportunities (O)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Adoption of strategic documents on the development of the industry 2. Growth of innovative activity of enterprises 3. The closeness of the state border 3. Implementation of international projects supporting the development of forestry and woodworking industry 3. Possibility of attraction of innovative technologies 4. Availability of trainings and staff development systems 	<p>Potential external threats (T)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Crisis processes in the economy 2. Non-fulfillment of obligations by contractors
<p>Internal strengths (S)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Availability of high-quality forest resources 2. Sustainable financial sector forestry 1. 3. Establishment of cooperative ties between the forestry enterprises 	<p>Strengths and Opportunities (SO)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Implementation of personnel development systems 2. Taking of international experience and technologies 1. 3. Creation of information bases of cooperation with clients, suppliers, etc. 	<p>Strengths and Threats (ST)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Further involvement of foreign investors 2. Development and implementation of waste wood processing technology and wood processing technologies for use in power engineering 3. Creation of trust relations with contractors
<p>Internal weaknesses (W)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Leveling the profit of enterprises with foreign capital exchange rate differences 2. Tinification of logging 	<p>Weaknesses and Opportunities (WO)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Strengthen control over forest use 2. Participation in international and investment projects and programs 	<p>Weaknesses and threats (WT)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Low innovation activity in the industry 2. Growth of exports of unprocessed timber

*written by the author

Implementation of the process of managing the intellectual capital of a wood-processing enterprise is carried out using the following steps (table 2).

Table 2. Characteristics of the management system of intellectual capital of forestry and woodworking enterprises *

Stage	Essence	Procedures	Responsibility Center
1.	Analysis of the factors influencing the structural elements of intellectual capital	1.1. Definition of structural elements of intellectual capital and assessment of the level of their influence on its magnitude	Analyst of Planning and Economics Department, Accountant
		1.2. Identification of indicators of measuring the structural elements of intellectual capital	Planning and Economic Department Department of Marketing (Sales) / Commercial Department, HR manager
2.	Planning and shaping human capital of the enterprise	1.1. HR 1.2. Investment management in skills and qualifications 1.3. Improvement of the system of motivation	Personnel department (HR managers) Planning and Economic Department
3	Planning, organization and control of the use of structural capital of the enterprise	3.1. Legal protection of objects of intellectual property rights and commercialization of the results of their implementation	Legal department / lawyer Planning and Economic Department
		3.2. Innovation management	Planning and Economic Department
		3.3. Managing information databases and creating new databases	Programmers / Software Department
4	Creation of market capital	4.1. Managing the business reputation of the enterprise	Public Relations Department Marketing department
		4.2. Sales management	Department of Marketing (Sales) / Commercial Department
		4.1. Comprehensive interaction of all stages and procedures	Director

* generalized by the author

In general, the system of strategic management of enterprise intellectual capital is shown in figure 1.

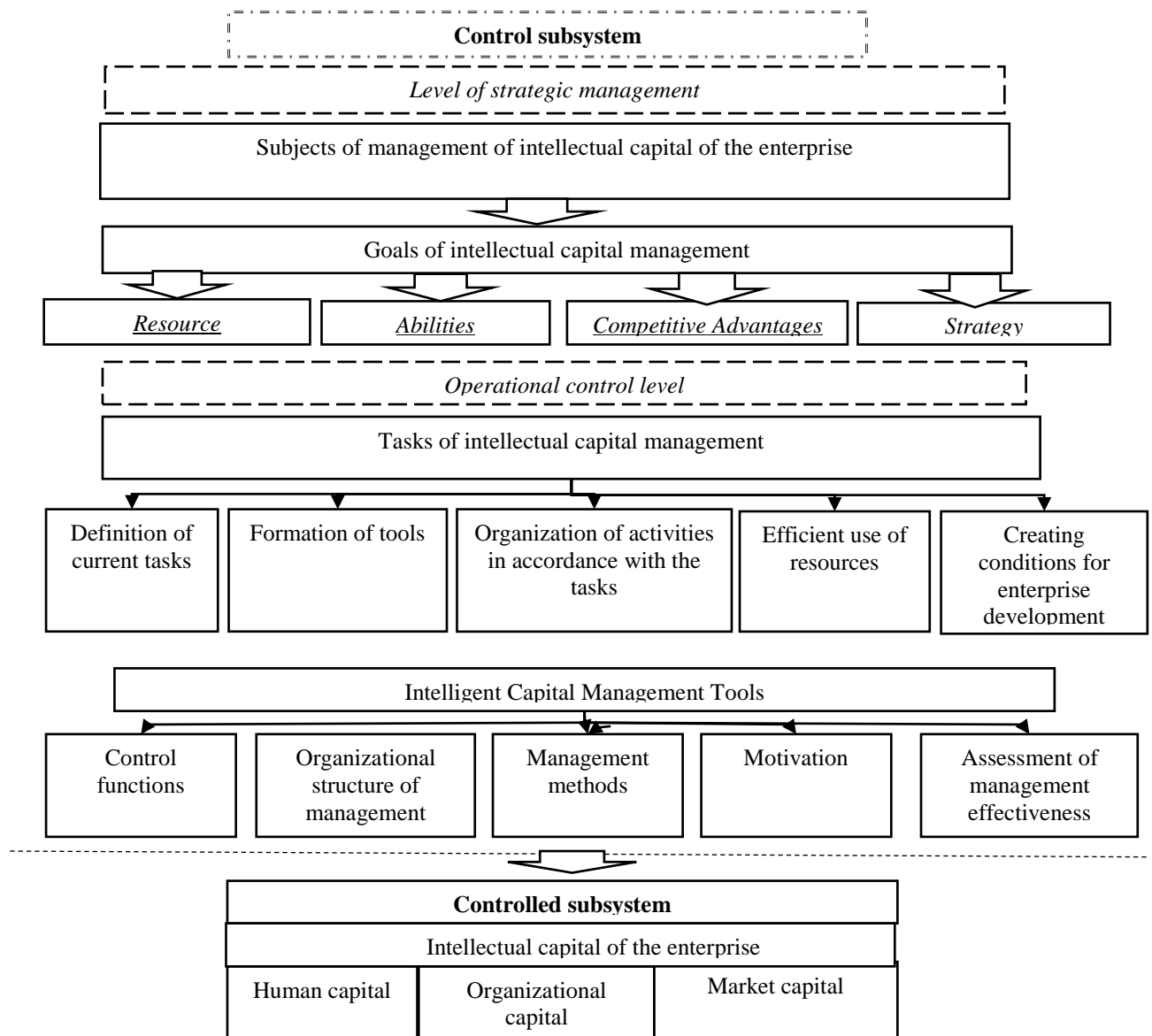


Fig. 1. The system of strategic management of the intellectual capital of an enterprise *

* generalized by the author

Thus, realization of the strategy of management of intellectual capital of an enterprise is possible at rational realization of separate measures of strategies of management of human, structural and market capital.

РЕЗЮМЕ

Концептуальні засади реформування економічної системи в умовах євроінтеграції : монографія / Пасічник Ю.В., Шпак Л.О., Ходжаян А.О. та ін. [за заг. ред. д.е.н., професора Ю.В. Пасічника], 2017.

Сучасні інтеграційні процеси та глобалізація суспільства зумовлюють необхідність пошуку нових векторів економічного розвитку України. Необхідним є, не лише оптимізувати внутрішньо економічні функції держави, а й сформувати ефективний механізм взаємодії із зовнішнім середовищем, що дозволить забезпечити євроінтеграцію України до світової спільноти.

Складні економічні процеси, що супроводжуються глобальними змінами, фінансовими кризами та політичною нестабільністю, як в Україні, так і в усьому світі, нерозривно пов'язані з соціально-економічним розвитком держави в цілому та її населення, зокрема. Падіння курсу національної одиниці, зuboжіння нації та значні міграційні процеси вимагають від уряду країни формування новітніх концепцій реформування економічної системи, що сприятимуть стабілізації становища в країні та забезпеченню соціальних гарантій населення.

Отже, з'ясування сучасних концепцій економічного розвитку в Україні та країнах Європи, виокремлення їхніх елементів, визначення ролі держави в забезпеченні динамічного економічного розвитку залишається актуальним питанням у сучасних реаліях.

Монографія присвячена: з'ясуванню основних напрямів соціально-економічних перетворень; виявленню особливостей функціонування структур фінансового ринку; дослідженню правових аспектів державного регулювання економічного розвитку. У виданні викладено погляди авторів щодо з'ясування подальших напрямів реформування економічної системи держав. Особливу увагу приділено проблемам бюджетного процесу, як на загальнодержавному, так і місцевому рівнях.

Дослідженню етапів економічних перетворень присвячено значну кількість монографій, статей та інших наукових публікацій провідних зарубіжних та вітчизняних учених. Водночас, поглиблене вивчення питань трансформації економічної системи в умовах інтегрування України до європейського співтовариства, у комплексному обґрунтуванні не виконувалось. Саме тому в даній монографії окрема увага приділена взаєминам органів влади та підприємницьких структур, напрямам реформування бюджетно-податкової політики, механізмам регулювання фінансового ринку, управлінню туристичною сферою та готельно-ресторанним бізнесом. Значна увага дослідників зосереджена на

маркетингових концепціях господарювання.

Монографія складається із чотирьох розділів. Дослідження виконано з використанням розроблених науково-обґрунтованих методологічних підходів, ґрунтується на науковому доробку провідних зарубіжних та вітчизняних учених, що дозволило запропонувати конкретні напрями покращення функціонування як економічної політики загалом, так і її окремих складових.

Ця монографія має не лише науковий, але й практичний характер, тому що в ній виокремлено, проаналізовано та обґрунтовано конкретні положення, заходи, пропозиції щодо подальшої реформи економічної системи в Україні та світі.

Авторський колектив висловлює думки, що конкретні наукові розробки у формі механізмів, схем, моделей будуть сприяти покращенню функціонування не лише фінансової системи України, але й інших країн.

Матеріали подаються в авторській редакції. Автори несуть відповідальність за оригінальність, повноту та достовірність поданих розробок.

Автори: Арпентьева Марія Равільевна (*підрозділ 5.5*), Балацька Наталя Юріївна (*підрозділ 3.5*), Батажок Світлана Григорівна (*підрозділ 1.4*), Білан Олена Валентинівна (*підрозділ 2.2*), Білик Вікторія Вікторівна (*підрозділ 3.3*), Благодар Лілія Миколаївна (*підрозділ 4.6*), Боженко Андрій Сергійович (*підрозділ 2.6*), Васильєва Тетяна Анатоліївна (*підрозділ 5.3*), Дмитрук Борис Пархомович (*підрозділ 5.6*), Дуда Галина Богданівна (*підрозділ 3.2*), Дьячук Ірина Віталіївна (*підрозділ 4.2*), Задворних Сергій Сергійович (*підрозділ 2.1*), Зачосова Наталя Володимирівна (*підрозділ 2.3*), Зеленський Костянтин Васильович (*підрозділ 4.1*), Каленік Ксенія Володимирівна (*підрозділ 3.5*), Кириченко Костянтин Іванович (*підрозділ 5.3*), Кіндзерський Юрій Вікторович (*підрозділ 5.2*), Козубова Наталя Вікторівна (*підрозділ 3.7*), Коптева Ольга Вікторівна (*підрозділ 3.4*), Кравчук Наталя Олегівна (*підрозділ 4.5*), Куліков Петро Мусійович (*підрозділ 4.1*), Ліфіренко Олена Сергіївна (*підрозділ 3.6*), Луценко Наталя Олексіївна (*підрозділ 4.3*), Мазур Наталя Анатоліївна (*підрозділ 3.2*), Манькута Яна Миколаївна (*підрозділ 5.4*), Меренкова Любов Олександрівна (*підрозділ 1.2*), Могілей Сергій Олександрович (*підрозділ 5.4*), Неботов Петро Григорович (*підрозділ 5.1*), Нікітшин Андрій Олександрович (*підрозділ 1.6*), Пасічник Юрій Васильович (*підрозділ 1.1*), Петрова Ірина Павлівна (*підрозділ 2.5*), Прокопівщина Олена Вікторівна (*підрозділ 3.4*), Римкевич Валерій Валентинович (*підрозділ 4.4*), Роенко Вікторія Володимирівна (*підрозділ 2.6*), Сарана Леся Анатоліївна (*підрозділ 4.3*), Сидорчук Анатолій Андрійович (*підрозділ 1.7*), Сита Євгенія Миколаївна (*підрозділ 2.7*), Собко Анна Борисівна (*підрозділ 3.6*), Сорока Ростислав

Степанович (підрозділ 1.5), Сукач Олена Миколаївна (підрозділ 1.3), Сушко Наталія Валеріївна (підрозділ 3.8), Трушкіна Наталія Валеріївна (підрозділ 2.5), Ус Галина Олександрівна (підрозділ 4.2), Фурсенко Тетяна Миколаївна (підрозділ 1.8), Ходжаян Аліна Олександрівна (підрозділ 5.1), Чудаєва Ія Борисівна (підрозділ 5.6), Шпак Любов Олександрівна (підрозділ 3.1), Щербатих Денис Володимирович (підрозділ 2.4).

РЕЦЕНЗЕНТИ:

Давиденко Надія Миколаївна,
доктор економічних наук, професор,
завідувач кафедри фінансів
Національного університету біоресурсів і
природокористування України

Корнєєв Володимир Вікторович,
доктор економічних наук, професор,
завідувач відділу фінансової політики
Державного науково-дослідного інституту
інформатизації та моделювання економіки
Міністерства економічного розвитку і торгівлі України

Савченко Сергій Олегович,
доктор економічних наук, професор,
проректор з науково-дослідної роботи
Східноєвропейського університету економіки і менеджменту

*Авторський колектив висловлює подяку
Академії економічних наук України
за підтримку та надану можливість долучитись до участі в
колективній монографії.*

ВІДОМОСТІ ПРО АВТОРІВ

Арпентьсва Марія Равільсвна, професор, старший науковий співробітник кафедри психології розвитку та освіти Калузьського державного університету імені К.Е. Ціолковського.

Балацька Наталя Юрїївна, кандидат технічних наук, доцент, доцент кафедри готельного і ресторанного бізнесу, Харківського державного університету харчування та торгівлі.

Багажок Світлана Григорівна, кандидат економічних наук, доцент, доцент кафедри фінансів, банківської справи та страхування Білоцерківського національного аграрного університету.

Білан Олена Валентинівна, кандидат економічних наук, доцент кафедри менеджменту та бізнес-адміністрування Черкаського державного технологічного університету.

Білик Вікторія Вікторівна, кандидат економічних наук, доцент, доцент кафедри менеджменту та економічної безпеки Черкаського національного університету імені Богдана Хмельницького.

Благодир Лілія Миколаївна, кандидат економічних наук, доцент кафедри менеджменту, маркетингу та економіки Вінницького національного технічного університету.

Боженко Андрій Сергійович, кандидат економічних наук.

Васильсва Тетяна Анатоліївна, доктор економічних наук, професор, директор навчально-наукового інституту фінансів, економіки та менеджменту імені Олега Балацького Сумського державного університету.

Дмитрук Борис Пархомович, кандидат економічних наук, професор кафедри економіки, обліку і оподаткування Східноєвропейського університету економіки і менеджменту.

Дуда Галина Богданівна, аспірант кафедри обліку і оподаткування Подільського державного аграрно-технічного університету.

Дьячук Ірина Віталіївна, кандидат економічних наук, доцент кафедри маркетингу, директор Інституту економіки Східноєвропейського університету економіки і менеджменту.

Задворних Сергій Сергійович, кандидат економічних наук, головний спеціаліст економічного відділу Дрогобицької міської ради.

Зачосова Наталя Володимирівна, доктор економічних наук, доцент, професор кафедри менеджменту та економічної безпеки Черкаського національного університету імені Богдана Хмельницького.

Зеленський Костянтин Васильович, кандидат технічних наук, доцент, директор Гусятинського коледжу Тернопільського національного технічного університету імені Івана Пулюя.

Каленік Ксенія Володимирівна, старший викладач кафедри готельного і ресторанного бізнесу, Харківського державного університету харчування та торгівлі.

Кириченко Костянтин Іванович, начальник відділу міжнародних зв'язків Сумського державного університету.

Кіндзерський Юрій Вікторович, доктор економічних наук, провідний науковий співробітник Інституту економіки та прогнозування НАН України.

Козубова Наталія Вікторівна, кандидат економічних наук, доцент кафедри туризму Харківського національного економічного університету імені Семена Кузнеця.

Коптева Ольга Вікторівна, аспірант кафедри бухгалтерського обліку Харківського національного економічного університету імені Семена Кузнеця.

Кравчук Наталія Олегівна, кандидат економічних наук, старший викладач кафедри загальноекономічних та гуманітарних дисциплін Нововолинського навчально-наукового інституту економіки та менеджменту Тернопільського національного економічного університету.

Куліков Петро Мусійович, доктор економічних наук, професор, ректор Київського національного університету будівництва і архітектури.

Ліфіренко Олена Сергіївна, старший викладач кафедри готельно-ресторанного бізнесу Київського національного університету культури і мистецтва.

Луценко Наталія Олексіївна, старший викладач кафедри маркетингу Східноєвропейського університету економіки і менеджменту.

Мазур Наталія Анатоліївна, доктор економічних наук, професор, професор кафедри економіки підприємства Кам'янець-Подільського національного університету імені Івана Огієнка.

Манькута Яна Миколаївна, кандидат економічних наук, доцент кафедри економічної кібернетики Східноєвропейського університету економіки і менеджменту.

Меренкова Любов Олександрівна, кандидат економічних наук, доцент, доцент кафедри фінансів Харківського національного економічного університету імені Семена Кузнеця.

Могілей Сергій Олександрович, викладач кафедри економічної кібернетики Східноєвропейського університету економіки і менеджменту.

Неботов Петро Григорович, директор Державного науково-дослідного інституту інформатизації і моделювання економіки.

Нікітішин Андрій Олександрович, кандидат економічних наук, доцент, доцент кафедри фінансів Вінницького торговельно-економічного інституту КНТЕУ.

Пасічник Юрій Васильович, доктор економічних наук, професор, професор кафедри фінансів Національного університету біоресурсів і природокористування України, м. Київ.

Петрова Ірина Павлівна, кандидат економічних наук, молодший науковий співробітник Інституту економіки та прогнозування НАН України.

Прокопшина Олена Вікторівна, кандидат економічних наук, доцент кафедри бухгалтерського обліку Харківського національного економічного університету імені Семена Кузнеця.

Римкевич Валерій Валентинович, кандидат економічних наук, доцент кафедри міжнародного бізнесу Білоруського державного університету, м. Мінськ, Білорусія.

Росенко Вікторія Володимирівна, кандидат економічних наук, доцент кафедри економічної кібернетики Сумського державного університету.

Сарана Леся Анатоліївна, кандидат економічних наук, доцент кафедри фінансів, банківської справи та страхування Східноєвропейського університету економіки і менеджменту.

Сидорчук Анатолій Андрійович, кандидат економічних наук, доцент, доцент кафедри фінансів імені С.І. Юрія Тернопільського національного економічного університету.

Сита Євгенія Миколаївна, старший викладач кафедри економіки і підприємництва Херсонського національного технічного університету.

Собко Анна Борисівна, кандидат технічних наук, доцент, завідувач кафедри готельно-ресторанної справи і туризму Східноєвропейського університету економіки і менеджменту.

Сорока Ростислав Степанович, кандидат економічних наук, доцент, доцент кафедри фінансів та обліку Львівського державного університету внутрішніх справ.

Сукач Олена Миколаївна, кандидат економічних наук, доцент кафедри фінансів, банківської справи та страхування Східноєвропейського університету економіки і менеджменту.

Сушко Наталія Валеріївна, кандидат історичних наук, доцент, доцент кафедри готельно-ресторанної справи та туризму Східноєвропейського університету економіки і менеджменту.

Трушкіна Наталія Валеріївна, науковий співробітник Інституту економіки та прогнозування НАН України.

Ус Галина Олександрівна, доктор економічних наук, професор, проректор з підготовки наукових кадрів Східноєвропейського університету економіки і менеджменту.

Фурсенко Тетяна Миколаївна, викладач кафедри іноземних мов факультету маркетингу ДВНЗ «Київський національний економічний університет імені Вадима Гетьмана».

Ходжаян Аліна Олександрівна, доктор економічних наук, професор, професор кафедри міжнародних економічних відносин Київського національного торговельно-економічного університету.

Чудаєва Ія Борисівна, доктор економічних наук, завідувач кафедри менеджменту організацій Східноєвропейського університету економіки і менеджменту.

Шпак Любов Олександрівна, доктор економічних наук, ректор Східноєвропейського університету економіки і менеджменту.

Щербатих Денис Володимирович, кандидат економічних наук, доцент кафедри економіки, фінансів, обліку і аудиту Черкаської філії ПВНЗ «Європейський університет».

ЗМІСТ

VORWORT (ВСТУП)	3
РОЗДІЛ 1. БЮДЖЕТНІ ДЕТЕРМІНАНТИ ЕКОНОМІЧНОГО ЗРОСТАННЯ В УМОВАХ ЄВРОІНТЕГРАЦІЇ	5
1.1 Budgetdezentralisierung der Ukraine: moderne Situation, Perspektive und Gefahren	5
1.2 Бюджетна політика як інструмент соціально-економічного розвитку країни: теоретичні засади, стан та перспективи.....	18
1.3 Проблемні аспекти бюджетної децентралізації в Україні.....	30
1.4 Доходи місцевих бюджетів в умовах децентралізації фінансових ресурсів	39
1.5 Проблеми формування доходів місцевих бюджетів в умовах бюджетної децентралізації	53
1.6 Податкове регулювання соціального розвитку України	63
1.7 Перспективи розвитку соціального страхування в Україні в умовах євроінтеграції.....	73
1.8 Особливості системи пенсійного забезпечення та роль актуаріїв у її функціонуванні: досвід Канади та українські реалії	84
РОЗДІЛ 2. ФІНАНСОВІ ВАЖЕЛІ ЗАБЕЗПЕЧЕННЯ ЕКОНОМІЧНОГО ЗРОСТАННЯ В УКРАЇНІ	97
2.1 Auswahl des Managementmodells des Finanzsystems der Ukraine: moderne Situation und Perspektive.....	97
2.2 Проблемні аспекти іноземного інвестування і умовах інноваційного розвитку України.....	109
2.3 The Need of Modernization of the Financial Market State Regulation in the Process of Ensuring Financial Security of Ukraine in the Conditions of European Integration	118
2.4 Особливості трансформації банківської системи України	131
2.5 Проблеми та перспективи фінансово-кредитного забезпечення публічно-приватного партнерства в Україні	145
2.6 Перестраховання як механізм перерозподілу ризиків.....	154
2.7 Філософсько-історичний підхід до вивчення категорії «розвиток»	164
РОЗДІЛ 3. ДЕРЖАВНЕ РЕГУЛЮВАННЯ ПІДПРИЄМНИЦЬКОЇ ДІЯЛЬНОСТІ У КОНТЕКСТІ ЄВРОПЕЙСЬКОГО РОЗВИТКУ	175
3.1 Бюджетування у системі управління підприємством.....	175
3.2 Трудовий потенціал сільськогосподарських підприємств в інноваційній моделі розвитку економіки.....	183

3.3 Стратегия развития экономической безопасности предприятия средствами инвестиционного потенциала	196
3.4 <i>Evolutionary analysis of financial results of agriculture enterprises for defining state budget policy</i>	204
3.5 Сучасний стан організаційно-економічного механізму управління розвитком підприємств готельної індустрії України	217
3.6 Реалії та перспективи розвитку готельно-ресторанного бізнесу на Черкащині	227
3.7 <i>European directives for development of tourism business in Ukraine</i>	237
3.8 Аналіз державного регулювання туристичної галузі	249

РОЗДІЛ 4. МАРКЕТИНГОВА КОНЦЕПЦІЯ В СИСТЕМІ МЕНЕДЖМЕНТУ ПІДПРИЄМНИЦТВА..... 258

4.1 Освітньо-творча графо-модель як критерій конкурентоспроможності особи на ринку праці	258
4.2 Методичні і практичні аспекти проведення маркетингових досліджень ринку транспортно-логістичних послуг.....	269
4.3 Застосування логістичного підходу в управлінні банком	278
4.4 Стохастические (вероятностные) экономические отношения как элемент системы риск-менеджмента	286
4.5 <i>Strategic management of intellectual capital</i>	295
4.6 Теоретико-методичні засади оцінки ефективності функціонування підприємства.....	306

РОЗДІЛ 5. ЕКОНОМІКО-ПРАВОВЕ РЕГУЛЮВАННЯ СОЦІАЛЬНО-ЕКОНОМІЧНОГО РОЗВИТКУ ДЕРЖАВИ..... 319

5.1 <i>Strategic Partnership In The Field Of Export Control</i>	319
5.2 Особенности национальной деиндустриализации: институционально-структурный контекст	334
5.3 Ринкові та державні методи регулювання соціо-економіко-політичного розвитку.....	358
5.4 Державне електронне урядування України в умовах євроінтеграції	368
5.5 Проблема партисипаторності управління: моделі діалога государства и общества.....	379
5.6 Світові міграційні процеси: мотивація, види й наслідки для країн виїзду та приймаючих країн.....	403

РЕЗЮМЕ..... 412

ВІДОМОСТІ ПРО АВТОРІВ..... 415

Verlag SWG imex GmbH

**Grundprinzipien zur Reform des
Wirtschaftssystems unter den Bedingungen
der europäischen Integration**

Monograph

Format 60x84/16.

Verlag SWG imex GmbH, Nürnberg, Deutschland, 2017

Verlag SWG imex GmbH
Bärenschanzstr, 75
Nürnberg, Deutschland,
Telefon: +380688517552
E-Mail: swgimexgmbh@gmail.com

ISBN 978-3-9819288-1-5